

Digital Lernen, Lehren, Kommunizieren: Unsere Empfehlungen für ein gutes Miteinander

(Stand: 25.02.2022)

Digitale Lehrformate sind bei HAWK plus heute nicht mehr ungewöhnlich. Dass es so ist, war ein erzwungener Trend. Aber für unsere Lehrveranstaltungen, in denen sich Studierende aus allen Studiengängen mischen dürfen, ist die digitale Lehre für die allermeisten Veranstaltungen ein echter Gewinn. Wir gehen davon aus, dass der Anteil digitaler Lehrformate ein wesentliches Merkmal der IPS-Veranstaltungen bleiben wird, weswegen wir uns der Frage gewidmet haben: Wie wünschen wir uns das digitale Miteinander in unseren Lehrveranstaltungen? Hier finden Sie unsere Empfehlungen für video-gestützte online Lehrveranstaltungen:

Rüstzeit und Technisches

- Rüstzeit einplanen! Für einen pünktlichen Start sorgen Sie, wenn Sie die Technik und Ihren Arbeitsplatz rechtzeitig eingerichtet haben. Loggen Sie sich ein.
- Ihr zu Hause wird Seminarraum! Wählen Sie einen virtuellen Hintergrund aus Ihrem VK-Dienst oder suchen Sie sich einen ruhigen Hintergrund in Ihrem Zimmer aus. (Die Teilnahme an einer Lehrveranstaltung vom Fahrersitz, im Zug oder Bus bewährt sich übrigens meist nicht (c;))
- Sie schalten Ihr Mikrofon ein, wenn Sie sprechen, und aus, wenn Sie nicht sprechen. Damit werden Rückkoppelungen und Nebengeräusche vermieden.
- Verwenden Sie nach Möglichkeit ein Headset, es bietet die beste Tonqualität für Sprechende und Zuhörende.

Vertrauen

- Der Einladungslink zur Lehrveranstaltung ist an Sie persönlich gerichtet. Teilen Sie ihn nicht mit Dritten.
- Aufzeichnungen der Lehrveranstaltung sind ohne explizite Erlaubnis der Dozierenden und anderen Teilnehmenden nicht erlaubt!

Persönliche Kommunikation!

... damit Sie sich im digitalen Raum nicht gestresst fühlen und sich auch im digitalen Raum einer Seminargruppe zugehörig fühlen und nicht als anonyme Teilnehmende agieren!

- Geben Sie bitte beim Einloggen in die digitale Lehrveranstaltung Ihren Namen (Vorname, Nachname) ein.
- Sofern keine besonderen Gründe vorliegen (Überlastung des Systems, technische Probleme, etc.), schalten Sie immer Ihre Kamera ein.

Schalten Sie Ihr eigenes Kamerabild aus! So reduzieren Sie den vielleicht unbewussten, aber vorhandenen Stress, der durch die ständige Spiegelung entsteht. (Pfeil-Menü bei „Video beenden“ öffnen → links Video anklicken, dann rechts im Auswahlfenster „Mein Video nach beitreten ausschalten“ aktivieren.)

Bevor Sie sich über anonyme Teilnehmende ärgern, schalten Sie diese über Ihre persönliche Video-Einstellungen aus (Pfeil-Menü bei Video beenden → links Reiter Video anklicken, rechts im Auswahlfenster „Teilnehmer ohne Videoübertragung ausblenden“ aktivieren.)

- Falls aus o.g. Gründen die Kamera einmal nicht einsatzfähig ist, stellen Sie am besten ein Profilbild (das wäre das netteste!) von sich (oder ein anderes Symbolbild) ein, das bei ausgeschalteter Kamera zu sehen ist.
- Sie sind zu Hause in Ihrer Wohlfühlzone, aber erscheinen Sie bitte so, wie Sie auch zur Hochschule kommen würden! Und bitte stärken Sie sich während der Pausenzeiten und nutzen auch diese für typische Pausenrituale. Erfrischungsgetränke empfinden wir während den Sitzungen als unproblematisch.